

ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

FRANZISERATIONS-PREISE

FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . 10 FL. = 40 K.
 „ DEUTSCHLAND . . . 16 MARK.
 „ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . . . 48 FR. 16 SH.
 „ ENGLAND . . . 10 P. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:

SONNTAG 10 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT

VICTOR SILBERER.

ERSCHIENT

SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:

WIEN

1. „ST. ANNAHOFF“

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 64.

WIEN, DIENSTAG DEN 15. AUGUST 1899.

XX. JAHRGANG.

PROGRAMM.

Trabfahren zu Baden 1899.

Dritter Tag, Dienstag den 15. August 3 Uhr.

I. AUGUST-RENNEN. 3000 K. 2800 M.

Tansy	2840 M.	Drocaca	2830 M.
Fertusa	2780	Iquique	2830
Happy Jim	2800	Nathalie	2840
Ruth T.	2800	Arline	2840
Virginia Belle	2800	Rose Fern	2840
Amelia	2800	El Dorado Bell	2840
Oscitilla	2800	Valois	2840
Sprinter	2800	Orlatava	2840
Martica	2800	Deck Miller	2840
Maudie	2800	Minnie Birchwood	2840
Marie	2800	Reddy	2840
Golden Russet	2800	Romola	2880
Happy Bird	2880	Legue	2880
Lorena	2880	Clara G.	2880
Elegg	2880	Wilbera M.	2920
Kerlos	2880		

II. CHAMPIONSHIP. Fünfte Heat.

III. PREIS VON SIEGENFELD. 3400 K. 2900 M.

Odilon	2800 M.	Felix Papageno	2880 M.
Rolo	2800	Bessie	2880
Miss O'Shanter	2800	Blisel	2880
Law	2800	Verginia	2880
Adolph W.	2800	Arion	2880
Fantasia	2820	Donaudor	2880
Gitarid	2820	Kaplanhof	2880
Paul H.	2840	Noblesse	2900
Parnachnerin	2840	Peregrius	2900
Barischofsky	2840	Tummle dich	2900
Prisley II.	2880		

IV. CHAMPIONSHIP. Sechste Heat.

V. PARNO-HCP. 2200 K. 43. 2600 M.

First	2600 M.	Barischofsky	2700 M.
Twang	2600	Miss O'Shanter	2700
Schwalbe	2600	Pista	2700
Ori-cori	2600	Teufelsadel	2700
Maudie	2600	Parnachnerin	2700
Turkafrolize	2600	Bruder Martin	2740
Medea	2600	Paul H.	2740
Callisti	2620	Pava E.	2740
Rhoda	2620	Carignano D.	2740
Sales F.	2620	Parado	2740
Lady Gardina	2620	Prisley II.	2760
Odilon	2620	Crownprince	2760
Hatemal	2620	Ara	2760
Edele	2700	Bessie	2780
Pompa A.	2700	Verginia	2780
Lev	2700	Calmer	2820

VI. CHAMPIONSHIP. Siebente Heat.

VII. RENNEN FÜR DRITZ. 3400 K. 2900 M.

Dettroschen	2620 M.	Young Nominator	2660 M.
Rustissima	2620	Bolyo	2660
Else	2620	Lady Quartermaster	2660
Damon	2620	Furdé	2660
Diva Bellinella	2620	Velo	2660
Alf	2620	Kick Trouble	2660
Ernst	2620	Stratieri	2660
Chausonette	2620	Dobrak	2660
Papacosa	2620	Toquin I.	2660
Zona	2620	Tanarella	2660
Etika	2620	Herkkoig	2660
Kezeya	2620	Grub	2660
Dijas	2620	Paul de Koock	2660
Niveland	2620	Lau	2660

VIII. PREIS VON NEULLY-LEVALLOIS

2600 K. 2800 M.

Deck Miller	2800 M.	Horsella Wilkes	2815 M.
Minnie Birchwood	2800	Clara G.	2815
Mahei Money penny	2800	Zaxatal	2815
Rozola	2800	Arion	2815
Barnesain	2800	Bohdil	2830
Valois	2800	Cut Glass	2830
Maggie Sherman	2800	Domera T.	2830
George A.	2815	Wilbur M.	2840
Miss Sidney	2815	Colonel Kusser	2875
Charming Chimes	2815	Que Allen	2875
Legene	2815		

IX. INLANDER-R. I. CL. 3600 K. 2800 M.

Noblesse	2800 M.	Dougo A.	2850 M.
Tummle dich	2800	Trolley Girl	2850
Peregrius	2850	Fortuna	2875
Dougo C.	2855	Princesse Neila	2850
Tansy	2850		

X. FLAKERFAHREN. 1400 K. 3000 M.

Stout Patchen und Salsicho	3000 M.
Vindobona und Jenny	3000
Gett und Irma	3000
Paul und Kavy	3000
Rilla D. und Mary	3000
Mira und Nahiria	3000
Rams und Beverer	3000
Nelly und Ida	3000
Celis E. und Nelli	3000
Awon Motodj und Schwanz	3000
Tatzenkitt und Mausl	3000
Casir und Miss Solle	3000
Usan und Prinz	3000
Gräfin und Blumack	3000
Mitl und Ouello	3000

BUDAPESTER BUCHMACHER:

GEORG EHLENS
 Kossuth Lajos-utca 8 (vis-à-vis dem National-Casino).
 Die Firma legt Wetten für alle Arten von Rennen und ertheilt bereitwillig alle Auskünfte.

Dürkopp's

Fahrräder
 nehmen unstrittig den ersten Platz ein.
Dürkopp & Co., Wien, V/2.
 Vertreter an allen größeren Plätzen.

Sport-Geschichten. Von Victor Silberer
 und George Ernst in elegantem Sport-Einband
 Preis: 2 H. = 5 Mark 40 Pf.
 Verlag „Allgemeine Sport-Zeitung“, Wien

WIENER BUCHMACHER:

J. DOBRIN & CO.,
 I., Glucksgasse 1 (Tegethofstrasse) 6.
FELIX LACKENBACHER,
 IV., Gussahustrasse 2.
ARTHUR HORNER,
 I., Lobkowitzplatz 1.
GUSTAV E. BRANDTNER,
 I., Elisabethstrasse 5.
 Die obigen Firmen legen Wetten für alle Arten von hiesigen und auswärtigen Rennen und ertheilen bereitwillig alle hierauf bezüglichen Auskünfte.

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

Trats-Lomies und Bodapet. — Fotograf. — Rennen. — Trabren. — Literatur. — Briefkasten. — Inserate.

PROGRAMM.

Rennen zu Budapest 1899.

Erster Tag, Dienstag den 15. August 3 Uhr.

I. DONAU-PR. 3400 K. 2400 M.

Vert-Vest 4j.	59 Kg.	Kaplar 3j.	63 Kg
Arod 3j.	51	Corvus 3j.	51
Duca 3j.	53	Gaspiller 4j.	64
Triole 3j.	51 1/2		

II. HÜDENR. D. DREI. 2300 K. 2400 M.

Schlanberger	68 1/2 Kg.	Caixa I.	65 Kg
Das ist die Wahre 05	Acetylen	68 1/2	
A la creque	05	Thatsjagye	65
Gydmät	68 1/2	Bambula	65 1/2

III. DIRECTORIUMS-PR. 11.500 K. 1400 M.

Vert-Vest 4j.	64 1/2 Kg.	Ille 4j.	67 Kg.
Aranyka 3j.	48	Timar 3j.	68
Gaget 4j.	65 1/2	Maltzer	68 1/2
Bomer 4j.	68 1/2	Albthros 5j.	62
Haag' d' an 3j.	52	Harriet 3j.	50 1/2
Triole 3j.	50 1/2	Leader 3j.	52
Sándor 3j.	52	Jane Eyre 3j.	50 1/2
Montz 4j.	54 1/2	Wakman 3j.	54 1/2
Doge 4j.	58 1/2	L'Atro 5j.	58 1/2
Szevelly 3j.	58	Casterbury 3j.	52
Fille 4j.	58	Chrysis 3j.	50 1/2
Pilkas 4j.	54 1/2	Rouad the corner	52
Arald 4j.	55 1/2		
Sandwich 3j.	56 1/2		

IV. HANDICAP* 3400 K. 1600 M.

Maltzer 4j.	65 Kg.	Gebst vira 6j.	51 1/2 Kg.
Nickel 4j.	64	Isolde 3j.	50
Orchel 4j.	68 1/2	Zuzsi 3j.	49 1/2
Ille 4j.	67 1/2	Arkangyal 3j.	48 1/2
Duca 3j.	66 1/2	Diomed 3j.	48
Feltek 4j.	65	Vessely 3j.	49 1/2
Sinbach 3j.	62 1/2	Wakman 3j.	42
Haag' d' an 3j.	52	Grimaldi 3j.	40 1/2

V. VERKAUFR. 3000 K. 1100 M.

Kadarik 3j.	60 Kg.	Aann 3j.	50 Kg.
Corica 3j.	63 1/2	Passable 3j.	53 1/2
Corvise 3j.	59	Theopht 5j.	58
La Belle Marion 4j.	59	Mini 3j.	57
Elle 3j.	60	Rege 4j.	52
Delas 4j.	62	Oculi 3j.	58 1/2

VI. VERKAUFR. D. ZWEI. 2000 K. 1000 M.

Megara	50 1/2 Kg.	Banchia	50 1/2 Kg.
Kia	52	Des Grifus	50
Kuzmeister	50	Rosi	50 1/2
Walse	50	Ariadne	50 1/2
Antigone	50 1/2	Aej lsten	50 1/2
Patcke	57	My Lady	50 1/2
Sweetheart	55 1/2	Agens	50
Alessc	50 1/2	Façon	57
Meliella	48 1/2	Cocker	57
Philliter	57	Kohyag	52
Solar	52	Lotte	48 1/2

VII. WELTER-HCP. 2000 K. 1100 M.

Almes a.	65 Kg.	Kap 3j.	55 Kg
Contra 5j.	63 1/2	Mini 3j.	54 1/2
Prak 4j.	61 1/2	Ladro 3j.	53 1/2
Bala 3j.	69 1/2	Theophil 5j.	59 1/2
Jane Eyre 3j.	69 1/2	Gaudrille 3j.	51 1/2
Dogma 5j.	69	Wakman 3j.	48
Haag' d' an 3j.	68	Aristian 3j.	48
Ennie 3j.	58	Corvise 3j.	47 1/2
Castio 3j.	58	Grimaldi 3j.	46 1/2
Marie Pia 3j.	56 1/2	Oculi 3j.	44 1/2
Da capo 3j.	66	Delas 4j.	39
La Belle Marion 4j.	65 1/2		

Victor Silberer's

AUGUST-KALENDER.

Derselbe enthält die Resultate der bisher in Wien, Alag, Debraczin, Oedenburg, Pressburg, Budapest, Kottingsbrun, Nyiregyhaza, Krakau, Kaschau, Sarajevo, Lemberg, Karlsbad, Tots und Sinfok zur Entscheidung gelangten Rennen.
 Bei Herausgabe des Betrages von 1 fl. erfolgt franco-Zusendung des Kalenders.

Preis 1 fl. o. W.

Preis 1 fl. o. W.

Verlag der „ALLGEMEINEN SPORT-ZEITUNG“ (Victor Silberer), WIEN, I., St. Annahof.

ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

INFRAKTRIRTE BELEGUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTZEBEITER WIEN“.

WIENER TELEPHON: NR. 85.

CHEQUE-CONTI NR. 11548 WEIM K. U. F. POSTSPARCASSEN AMT FLIEHM-VERKEHR.

Alle Zusender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beilagen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschriften.

WIEN, DIENSTAG DEN 15. AUGUST 1899

TATRA-LONNIZCZ UND BUDAPEST.

Der dritte Karpaten-Preis ist vorbei. Bestritten von acht Pferden, die er den von uns erwarteten Ausgang genommen, er wurde von *Iro* gewonnen. Der Erfolg von *Iro* liefert einen neuen Beweis hierfür, dass im Allgemeinen die Dreijährigen in diesem Rennen besser daran sind als die jüngeren Pferde. *Iro* ist ja ein recht guter Vertreter des 1896er Jahrganges, aber er gehört kaum zur zweiten Classe desselben und ist auch kein gerade hervorragender Flieger. Jetzt ist es auch klar, dass der in Nagapredl gezogene Hengst eher ein Pferd für kurze Distanzen als über die Meile und längere Strecken ist. Der vorjährige Sieg von *Lama* und der heutige Erfolg von *Iro* werden vielleicht die Ausschreibe des Karpaten-Preises veranlassen, in Hinblick wenigstens den Zweijährigen durch Einweglassung der Bezeichnung: »Dreijährige Pferde, welche kein Rennen im Werte von 6000 K. gewonnen haben, 3 K. erlaubt eine grossere Siegeschance einzutraumten.

Auf den nächsten Platz hinter *Iro* endeten die Zweijährigen *Antanas* und *Clara*, welche ihr Debüt absolvierten. Dass sie von *Iro* geschlagen wurden, gereicht ihnen nicht zu Unrecht, dass sie aber vor *Allerwell fied* einkamen, die vorher zweimal eine recht gute Form gezeigt hatte, spricht sehr zu ihren Gunsten. Ein abschliessendes Urtheil wird man erst nach mehreren weiteren Versuchen der beiden Hengste fallen können. Im geschlagenen Felde kamen ein: *Round the corner*, der doch nicht gut genug für dieses Rennen ist, *Ormesson*, dem die Distanz ebenfalls zu kurz war, und *Timir*. Das vollständige Versagen dieses Hengstes überrascht niemals. Man hat sich daran gewöhnt, mit *Timir* nicht mehr ernstlich zu rechnen. Man wird durch einen Sieg des zu überaus launenhaften *Bilany*-Sohnes auch in sehr guter Gesellschaft ebensowenig überrascht als durch eine Niederlage in massiger Gesellschaft.

Die anderen Rennen der beiden letzten Renntage in Tatra-Lonnica litten vor Allem unter dem Mangel an Beteiligter. Die Felder waren ungemein schwach, die Witterungs- und die Bodenverhältnisse legten den Rennstallbesitzern die größte Reserve auf. Das bedeutendste Rennen am Samstag war der Zäpser Preis. *Kommissarius*, dessen Erscheinen am Start vielfach erwartet worden war, betheiligte sich nicht daran, und so wurde die über 2500 Meter führende Concurrenz eine sichere Beute für *Highest time*, welche es mit *Vence*, der anscheinend nicht auf der Höhe ihres Könnens stehenden *Kissavony* und *Stearston* zu thun hatte. *Highest time* bewies hier, dass es auch Stehvermögen besitzt. Sie ist ohne Frage eine absolut sehr gute Stute. Eine knappen Sieg errang Oberleitnant E. von Okolcsiny's *Drava* im Felkaer Handicap, einen sicheren *Dolly* im Preis von Tarpakt. *Drava* musste sich gar gewaltig strecken, um *Gohler* schlagen zu können. Dies spricht nicht stark zu seinem Gunsten, denn *Gohler* hatte vorher eine recht massige Form in Tatra-Lonnica gezeigt. Eine grosse Ueberraschung brachte mit seinem Siege im Maidenrennen *Zentze*. Er schlug *Kleinmiesl*, *Jalta* und *Prolem* so leicht, dass man von ihm noch Gutes erwarten kann. Er ist ein Sohn des heuer zu so grosser Geltung gelangten *Beau Brummel*. Die drei

Verkauftenrennen fielen an *Khes*, *Dispolgar* und *Esparilla*.

Heute wird das Sommer-Meeting in Budapest eröffnet. Auf dem Programme steht als Hauptnummer der Directorium-Preis. Eine verlässliche Starterliste lässt sich hierfür nicht aufstellen. Ein grosses Feld ist nicht beim Posten zu erwarten, denn nicht wenige der engagirten Pferde waren in Tatra-Lonnica und werden daher kaum für dieses Rennen gesattelt werden. Vielleicht geht man nicht weit fehl, wenn man in *Bussler*, *Leader* und *Doge* die drei aussichtsreichsten Bewerber um den reichen Preis erblickt.

Tips für heute:
Donau-Preis: *Kaplar*—*Gaspiller*.
Hürden, d. Dröj.: *Schlauberger*—*Das ist die Wahre*.
Directorium-Preis: *Leader*—*Stall Dreher*.
Handicap: *Stall Szemeré*—*Stall Dreher*.
Verkauftenrennen: *Regy*—*Stall Uechtritz*.
Verkaufenrennen der Zweijähr.: *Pascha*—*Sweetheart*.
Welter-Handicap: *Stall Uechtritz*—*Ladro*.

FONOGRAF.

HEUTE: Trabfahren in Baden, 3 Uhr.
HEUTE: Radwettfahren in Wien, 3 Uhr.
HEUTE: Tennis-Meisterschaft der Schwimmer, 4 Uhr.
IN BUDAPEST wird heute das Sommer-Meeting eröffnet.

DAS GREAT NORTHERN LEGER wird morgen in Stoten gehalten.

DER »AUGUST-KALENDER 1899« von Victor Silberer ist erschienen.

DER ST. STEPHANS-PREIS gelangt am nächsten Sonntag zur Entscheidung.

NÄCHSTEN SONNTAG nimmt das diesjährige Meeting in Baden-Baden seinen Anfang.

BEAU BRUMMEL wurde auch am Samstag in Tatra-Lonnica wieder durch zwei seiner Producte als Vaterland zu Ehren gebracht, durch die Sieger *Khes* und *Bence*.

HERVORRAGENDE PFERDE wurden für das mit nur 8400 K. ausgesetzte Handicap über 1400 Meter am Donnerstag in Baden-Baden gewonnen. Es sind *Lala*, *Or-dur*, *Tip-top*, *Gagerl*, *L'Astro*, *Almas*, *Maltzer*, *Goin* und *Loindele*.

IRO hat durch seinen Sieg im Karpaten-Preis seine Chancen für den St. Stephans-Preis vollkommen vermindert. Er hat jetzt in diesem Rennen 600 Kilogramm zu tragen, ein Gewicht, unter welchem er nicht einmal Platzaussetzungen bestat.

ROSE OF KILDARE wurde wieder für den Stasteps-Preis über 2400 Meter in Budapest gewonnen, dem sie im Vorjahre als letzte Aussetzerin gewonnen hat. Von besseren Pferden können die *Jablanka*, *Vert-Vert*, *Kissavony* und *Monyoski* eingerechnet sein.

89 JOCKEYS haben bei Endzähl der Versuche in England mindestens zehn Rennen gewonnen. An ihrer Spitze stehen O. Madden mit 30, M. Cannon mit 25, S. Loates mit 80 Siegestritten. Bei uns haben bis jetzt elf Flachrennereis mindestens zehn Siege gefolgt.

LONGY UND ROYAL WINDMILL sind bereits in Ilfeheim eingetroffen. Der erzielte Hengst wird im Zukunfts-Rennen, an dem er unter J. Wits theilnehmen wird, kaum zu schlagen sein. Einen sehr schweren Stand werden die Deutschen im Preis von Ilfeheim auch *Royal Whistle* gegenüber haben.

IN DEAUVILLE steht heute der Grand Prix de Deux Ans von 12000 Fres. auf dem Programme. Am nächsten Sonntag gelangt der Grand Prix de Deuxville zur Austragung, in welchem *Morvan* den Kampf mit dem Vertreter der französischen Zucht aufnimmt. Er hat wohl *Fourire* und *Velazquez* am meisten zu fürchten.

DAS SOMMER-VERSUCHSRENNEN in Budapest, welches obenbesprochen gelaufen wird, konnte einigen Ansehens durch die Abwesenheit *Iro* und *Somnisch* Regamments. Das Rennen verspricht somit einen sehr interessanten Verlauf zu nehmen.

SLUSOHR wurde aus dem Wiener Jubiläum-Preis gestrichen. Der erst vor einiger Zeit von Freiherrn von Münchhausen angekauft Hengst ist nämlich leider Wirtlich von einem anderen Unfall betroffen worden, der es sogar wenig wahrscheinlich erscheinen lässt, dass *Slusohr* in diesem Jahre noch laufen wird. Es ist jedenfalls sehr bedauerlich, dass dem ausgezeichneten *deffinitiv*-Sohnes nicht Gelegenheit geboten werden konnte, sich in dem oben genannten Rennen mit den Grossen unserer Ställe zu messen.

PARDON wurde aus dem Königin Elisabeth-Preis gestrichen. Der Unfall, von dem der Derbyjockey betroffen worden ist, scheint demnach ersterer Natur zu sein und lässt es auch sehr möglich erscheinen, dass *Pardon* gleichfalls dem St. Legher fernbleiben wird. Die Farben des Baron Hermann Königswarter werden nunmehr von *Kommissarius* im Königin Elisabeth-Preis zum Start getragen werden.

MALTESER hat im St. Stephans-Preis bessere Aussichten als *Nickeri*. Dies ist die Ansicht der angesehenen Handexperts, welcher in dem heutigen Melten-

Handicap in Budapest *Maltzer* mit 65 Kg. und *Nickeri* mit 64 Kg. gewichtet hat. 1800 Meter schreien zwar ein bisschen weit für *Maltzer*, wenn man aber erwägt, dass der rechte Bruder von *Africo* das Parsfal-Handicap über die Meile gewonnen hat, muss man ihn auch die Fähigkeit zutrauen, die Distanz des St. Stephans-Preises auf der viel leichteren Budapest Bahndurchzusehen.

DER »AUGUST-KALENDER 1899« von Victor Silberer, welcher oben beschrieben ist, enthält die vollständigste Liste aller heuer in Wien, Kottlabrunn, Budapest, Karlabad, Sarajevo, Krakau, Lemberg, Alag, Presburg, Odenburg, Debreczin, Kaschau, Totis, Siofök und Nyiregyhasz abgehaltenen Rennen mit den vollständigen statistischen Tabellen über die Erfolge der Pferde. Rennstallbesitzer, Vaterpferde, Herrenreiter und Jockeys. Für die Besucher der Rennen in Budapest ist das handliche und hübsch ausgestattete Buchlein absolut unentbehrlich. Preis 1 fl. 8 w.

KALMING FOX soll, wie der Sportsman mittheilt, nach den letzten Bestimmungen seines Besitzers am St. Legher theilnehmen und dazu sich in den Champion-Stakes *Cyllene* entgegenstellen, was inzwischen die Jockey-Club-Stakes zu bestritten, welche aus nicht verlierten konnte. Dieser Entschluss des Herzogs von Westminster, diese Verzichtleistung auf einen so reichen Preis, um einen Zweikampff *Flying Fox*—*Cyllene* zu ermöglichen, zeigt ein wenig ungewöhnliches sportliches Geht. Man wird in England dem passionirten Rennstallbesitzer lebhaften Dank dafür wissen, die Champion-Stakes aber werden das Sensationsrennen des Jahres werden.

ALBS MARIENBAD wird um gemeldet: Albs Heubelen Prinz und Prinzessin Ibrahim Hilms Pascha aus Kairo erschienen um 10 Uhr Abends im Establishment in Karlabad. Der Paprika-Schlichter hat nachdenkliche Einblicke. Die Reichsräthe sprachen sich sehr lobend über die Wiener Schube aus.

RENNEN.

NENNUNGEN.

Budapest, Sommer-Meeting 1899.

Zweiter Tag, Donnerstag den 17. August.

III STAATSPR. 5000 K. 2400 M. 9 U.

Gm Exzb. Otu's 4j. br. H. Vert-Vert.

Gf. Th. Andrássy's 4j. br. St. Veloc.

Mr. Dewey's 3j. F.-St. *Jablanka*.

L. Egedy's 4j. dr. H. Valah.

Gf. St. Förgsch 4j. br. St. Kissavony.

Capt. George's 6j. br. St. Rose of Kildare.

Bar. Harkányi's 4j. dr. St. *Jablanka*.

Gf. A. Henckel's 4j. F.-St. *Monyoski*.

Gen. Miklófalvy's 4j. br. H. Wagner.

IV. HANDICAP. 3400 K. 1400 M. 96 U.

Gf. E. Bathiany's a. F.-H. Almas.

Ernst v. Blankovich 3j. F.-H. *Versely*.

Mr. Dörny's 3j. F.-H. *Imi*.

A. Dreher's 5j. br. H. Tip-Top 4j. br. H. Gagerl und 5j. K.-St. *Dogma*.

A. Egedy's 4j. br. St. *Arctalon*.

L. Egedy's 3j. br. St. *Ormesson*.

Rittm. v. Flesch 3j. F.-St. *Sauri*.

G. A. Henckel's 6j. F.-St. *Mogyoró*.

Gf. Zs. Kinsky's 4j. dr. St. *Italo*.

A. Marghiloman's 4j. br. St. *La Belle Marine*.

Mr. Newman's 3j. F.-H. *Maltzer*.

A. v. Péchy's 4j. br. H. Orchof 3j. br. H. De cago.

4j. br. St. Pova und 4j. F.-W. *Gonosz*.

G. v. Rohonyczy's 4j. br. St. *Delius* und 3j. F.-St. *Arctalon*.

Bar. G. Springer's 5j. br. H. Or-dur und 4j. dr. H. N. v. Szemere's 4j. br. H. *Fleisch* und 3j. F.-St. *Loindele*.

Rittm. A. Trankel's 5j. br. H. *L'Astro* und 3j. br. H. *Cantery*.

I. Zangen's 5j. br. H. *Rahab*.

V. SOMMER-VERSUCHSRR. 11000 K. 1100 M.

14 U.

Gf. Th. Andrássy's 2j. br. H. *Bahd*.

Gf. E. Bathiany's 4j. F.-St. *Guadrulle* und 2j. br. St. *Gourguendine*.

Mr. Black's 3j. br. H. *Kartal*.

A. Dreher's 3j. br. St. *Monyoski*.

C. v. Grätz's 2j. br. St. *Somord*.

G. A. Henckel's 3j. F.-H. *Catcher*.

Gf. A. Königswarter's 3j. br. H. *Sandwich*.

Bar. H. Ledwager's 3j. F.-H. *Vincis*.

A. v. Péchy's 3j. F.-H. *Fr. Fr.* und 3j. dr. H. *Royal Flash*.

Bar. G. Springer's 3j. F.-St. *Jana Eyre*.

Gf. J. Teleki's 2j. br. H. *Ormus*.

Rittm. A. Trankel's 3j. br. H. *Cantery*.

VI. MALDEN-VERK.-HCP. D. ZWEIF. 2000 K.

1000 M. 21 U.

Mr. Adrien's F.-St. *Mogyoró*.

Gf. Th. Andrássy's 3j. St. *Limten*.

Gf. E. Bathiany's br. H. *Khismet*.

Mr. Black's 3j. St. *Frágile*.

B. v. Pápa's 3j. St. *Roma*.

C. v. Grätz's Sch.-H. *Kodaktor* und br. St. *Aldis*.

Bar. A. Harkányi's 3j. H. *Baltovar*.

Gf. Mich. Karolyi's 3j. H. *Don Quichotte* und br. St. *Uchtritz*.

Gf. Zs. Kinsky's 3j. St. *Marranos* und br. St. *Mellita*.

Bar. H. Königswarter's F.-H. *Salora*.

A. v. Péchy's F.-St. *Pogán*.

G. v. Rohonyczy's St. St. *Arvidae*, F.-St. *Clopatra* und br. H. *Estik*.

Französische GUMMI-SPECIALITÄTEN **BRUNNEN** WIEN, I. Kärntnerstrasse Nr. 45 (Ecke Krugerstrasse 2). PARIS, 11 rue martell. — Kataloge gratis.

Gest. Szaszbereki's F.-H. Agens. N. v. Szemeser's br. H. Medfiano Mr. C. Woods's br. H. Redford. I. Zagen's br. H. Ortolan.

RESULTATE.

Tatra-Lomnicz 1899.

Dritter Tag. Samstag des 12. August.

I. VERKAUFSR. 1650 K. 1000 M.

C. v. Geitz's 6j. br. H. Kibet v. Beau Brummel-Bimbá, 2000 K., 65% Kg. (Matwacki) Obl. Zd. v. Krentzbruck 1 Gest. Szaszbereki's 6j. br. St. Castagnetta, 2000 K., 68 Kg. Brook 2

Rittm. Kandl's 6j. F.-H. Claw, 1000 K. 66 Kg. v. Gomory 3

Tot.: 5:8. Wetz: 1 1/2. Auf Kibet, par Carlagnetta, 600 m. Sicher mit einer Lange gewonnen; schlechter Dritter. Auf die Siegerin erfolgte kein Abnot. Werth: 1160, 260, 110 K., 210 K. der Rennsaue.

II. FELKAER HCP. 2800 K. 2000 M.

Obi. v. Okeliansky's 6j. F.-H. Drávas v. Besuminit-1 Takas 4 1/2 Kg. (R. Johanna), Pool 1 Gest. v. Degenfeld's 4j. br. H. Göher, 57 Kg. Wilton 2 Al. Ritt. v. Lederer's 4j. dr. H. Dalffy, 60 Kg. Fk. Hesp 3

Tot.: 7:5. Wetz: 2 1/2. Auf Drávas, 3 Dalffy, 5 Gohér. Nach hartem Kampfe mit einer Kopflänge gewonnen; schlechter Dritter. Werth: 1950, 510 K.

III. ZIPSER PR. 6000 K. 2000 M.

G.M. Ersh. Ottó's 8j. F.-St. Highest tone v. Zusapan-Saba, 49% Kg. (Romwater), 1000 M. Wilton 1 G. v. Geitz's 4j. br. St. Károly, 57 1/2 Kg. Gildes 2 Gf. St. Fogah's 4j. br. St. Atassany, 57 1/2 Kg. Barker 3 A. v. Pécly's 5j. F.-H. Stenator, 60 Kg. Pool 0

Tot.: 3:5. Platz: 25:25 und 27:25. Wetz: 2 Highest tone, 4 Atassany, Stenator und Felice. Sehr leicht mit drei Längen gewonnen; drei Längen zur Seite Dritte. Werth: 4900, 300 K., 850 K. der Rennsaue.

IV. MAIDNER D. ZWEIJ. 2800 K. 1000 M.

Gf. A. Pejaczev's 4j. F.-H. Benca v. Beau Brummel-Una, 57 Kg. (Fetting), Pool 1 Gf. E. Bathany's 4j. br. H. Khamet, 67 Kg. Hurbitz 2 C. v. Geitz's F.-St. Jula, 55 1/2 Kg. Adams 3 Gest. Felátorny's br. H. Problem, 57 Kg. Kapcsote 0

Tot.: 1:3. Wetz: 3:5. Auf Benca, 3 Adams 2 1/2. Auf Problem, 3 Khamet, 6 Jula, 10 Benca. Sehr leicht mit zwei Längen gewonnen; sechs Längen zurück die Dritte. Werth: 1900, 570 K.

V. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2000 K. 1200 M.

Bar. Y. Klingsberg's 6j. St. Espartero v. Esopol-Armay II, 1000 K., 49 Kg. (J. Reeves), Saas 1 Gf. E. Degenfeld's F.-St. Roquebrune, 2000 K., 51 Kg. Wilton 2

Gf. Mich. Károly's br. H. Don Quichotte, 1000 K., 50 1/2 Kg. (Fetting), Pool 3 Gf. Sataंबर's F.-H. Agens, 2000 K., 50 Kg. Saas 4 Gf. St. Fogah's F.-H. Tánca, 2000 K., 42 Kg. Pool 5

Tot.: 11:5. Platz: 82:25 und 52:95. Wetz: 1 1/2. Espartero, 3 Don Quichotte und Roquebrune, 3 1/2 Tánca, 10 Agens. Sehr leicht mit einer Lange gewonnen; fünf Längen zurück die Dritte. Die Siegerin wurde um 100 K. von Mr. John Reeves gekauf. Werth: 1950, 380 K.

VI. VERKAUFS-HCP. 2000 K. 1000 M.

Gf. A. Pejaczev's 4j. F.-H. Dissoldje v. Filon-Debut, 60 Kg. (Fetting), Pool 1 R. v. Walmann's 4j. br. Bügel, 56 1/2 Kg. Adams 1

Tot.: 7:5. Wetz: 2 1/2. Auf Dissoldje, 2 Bügel. Sehr leicht mit anderthalb Längen gewonnen; auf den Sieger erfolgte kein Abnot. Werth: 1950, 250 K.

VII. FR. V. TARPATAK. 2200 K. 2000 M.

Gf. A. Pejaczev's 4j. St. Dally v. Dusan-Donga, 68 1/2 Kg. (Fetting), Pool 1 Obl. E. v. Okeliansky's 8j. br. H. Mon plastr, 71 Kg. Obl. v. Kieutbruck 2

Obi. Gf. v. Spaur's dr. St. Daly, 71 1/2 Kg. v. Gomory 3 Tot.: 13:5. Wetz: 3. Auf Mon plastr, 3 Daly und Daly. Leicht mit einer Lange gewonnen; schlechte Dritte. Werth: 1750, 250, 100 K., 290 K. der Rennsaue.

Dritter Tag. Sonntag des 13. August.

(Polgarnen)

III. KARPATHEN-PR. 6000 K. 1900 M.

A. v. Pécly's 6j. F.-H. Iro v. Master Kildare-Ironie, 58 Kg. (Milau), Pool 1 Bar. H. Königswater's 6j. F.-H. Antonius, 49 1/2 Kg. 2 Bl. v. Blakovin's 3j. F.-H. Karmay, 49 1/2 Kg. 3 GM. Ersh. Ottó's 8j. br. St. Allerred 43, 48 Kg. 0 Al. Ritt. v. Lederer's 4j. F.-H. Zindr, 62 Kg. 0 A. v. Pécly's 3j. dr. H. Royal Hazy, 49 1/2 Kg. 0 I. de Walmann's 3j. F.-H. Ormazon, 58 Kg. 0 R. v. Walmann's 8j. br. H. Round the corner, 60 Kg. 0

Leicht mit zwei Längen gewonnen; eine halbe Lange zurück die Dritte.

NOTIZEN.

RAYACHOL, Legaldil und Lutte werden an allen Engagements in Oesterreich-Ungarn getrieben.

NACHFOLGENDE RENNFARBEN werden für das Jahr 1899 eingetragt: Mr. B. Brock: schwarz, rothe Schirpe, gelbe Kaps.

DIE LICENZ für das Jahr 1899 wurde bereits für Flächen von Reichthausen, Joachim Brauner, Faira Fiecher, Sigmund Kedia, Josch Kocbas, Carl Siraga und Stacilaus Wilheim; für Hürdenrennen und Steeplechases den Reichthausen Sigmund Kedia und Carl Siraga

TRABEN. RESULTATE.

Baden, August-Meeting 1899.

Zweiter Tag. Sonntag des 13. August.

I. SONNTAGS-RENNEN. 1500, 400, 200, 100 K. 2800 M.

J. Morgenstern & S. Rauck's 7j. br. H. Wilhem M. v. Wilton-Rose Layburn, 2840 M. Tappan 4: 07 2/5 (1:30) 1 Weidinger & Wias' 6j. F.-St. Princess Nefla, 2800 M. G. Wias 4: 08 1/5 (1:29) 2 W. Schlesinger & Co's 7j. F.-St. Rosa Fern, 2840 M. Diefenbacher 4: 09 1/5 (1:28) 3

Bar. L. Sternbach' 5j. br. St. Tinn, 2750 M. Ederer 4: 10 1/5 (1:30) 4 C. Lorenz' 8j. br. St. Elzy, 2800 M. Miller 0 Sig. Spitz & Co's 8j. br. H. Kerin, 2800 M. H. Goff 0 L. Duman's 6j. R.-H. Baronia, 2800 M. Vayrba 0 E. Grimmner v. Adelsbach's 8j. br. St. Nellie H., 2800 M. Bes 0

Gf. C. Schönborn-Buchheim's 6j. br. H. Igau, 2820 M. Bes 0 Cav. G. Ross's 5j. R.-H. Dick Miller, 2840 M. Bes 0 P. MacPhee-Seager's 6j. br. St. Minnie Birchwood, 2840 M. Seager 0

W. Schlesinger & Co's 5j. Sch.-St. Madel Moneyfern, 2840 M. Beck 2: 11 1/5 (1:21) 1 Gest. Mikolafava's 6j. br. H. Reddy, 2840 M. Moser 0 Obl. Jos. Klaus' 6j. R.-H. Charming Chimes, 2800 M. Kalista 0

Tot.: 6:5. Platz: 31:25, 34:25 und 101:35. II. CHAMPIONSHIP VON EUROP. 8000, 3000, 1800, 200, 800 K. Eine goldene Record-Medaille. Sticht. drei von fünf. 1609 M.

Erstes Stechen.

Victor Silberer's 6j. schwbr. H. Colonel Kauer v. Strager -Inse, 1809 M. Beck 2: 11 1/5 (1:21) 1 Gest. Mikolafava's 6j. br. H. Que Allen, 1609 M. Moser 2: 12 1/5 (1:24) 2 P. MacPhee-Seager's 6j. br. St. Miss Sidney, 1609 M. Moser 2: 16 1/5 (1:25) 3 Carl Lorenz' 6j. R.-H. Beadill, 1609 M. Miller 2: 17 1/5 (1:25) 4 Dr. A. R. v. Volpi's s. Sch.-H. Senator A., 1609 M. Tamberl 2: 17 1/5 (1:25) 5

Gf. St. Gyal's 10j. br. St. Pastoral, 1609 M. B. Goff 0 Weidinger & Wias' 6j. br. H. George A., 1609 M. W. Miss Zeit 0

Mr. Dollar's 7j. schwbr. H. Athalia, 1609 M. Spita diano, Tot.: 100:50. Platz: 37:25, 28:25 und 61:25 Athalia, welcher als Dritter einnahm, wurde wegen Kreuzens disqualifizirt.

Zweites Stechen.

Obi Allen von Champion Medium-Raven 2: 09 1/5 (1:20) 1 Athalia 2: 10 1/5 (1:21) 2 Colonel Kauer 2: 19 1/5 (1:31) 3 Beadill 2: 29 1/5 (1:41) 4 Miss Sidney 2: 39 1/5 (1:51) 5

Tot.: 106:50. Platz: 41:25 und 58:25.

Drittes Stechen.

Obi Allen 2: 11 (1:21) 1 Beadill 2: 19 (1:29) 3 Athalia 2: 14 (1:27) 3 Colonel Kauer 2: 24 (1:33) 4

Tot.: 64:50. Platz: 35:25 und 52:25. Colonel Kauer, welcher als Dritter einnahm, wurde disqualifizirt.

Viertes Stechen.

Athalia von Junio-Athalia 2: 11 1/5 (1:21) 1 Obi Allen 2: 12 1/5 (1:22) 2 Beadill 2: 14 (1:23) 3 Colonel Kauer 2: 24 (1:33) 4

Tot.: 64:50. Platz: 35:25 und 28:25. Colonel Kauer, welcher als Dritter einnahm, wurde disqualifizirt.

III. INLANDER-R. II. CL. 2000, 600, 250, 100 K. 2800 M.

Josef Schmetzer's 6j. dr. H. Benek v. Benefici-Modiata, Surger & Meier's 4j. br. H. Danurol, 2850 M. Moser 0 Leop. Hauser's 4j. R.-H. Blaas, 2850 M. Kalista 4: 25 1/5 (1:33) 2

F. Hölzl's 5j. br. St. Ara, 2830 M. Claus 4: 27 1/5 (1:34) 3 Weidinger & Wias' 6j. dr. H. Ezmann, 2825 M. G. Wias 4: 29 1/5 (1:35) 4 Gest. Wienerwald's 4j. dr. H. Pluta, 2800 M. Nelson 0 L. Scholtensberger 7j. R.-H. Barichyofsky, 2800 M. Nelson 0

Weidinger & Wias' 6j. br. St. Fäus E., 2825 M. W. Miss 0 Leop. Hauser's 6j. br. St. Pavnina, 2850 M. D. H. Goff 0 Surger & Meier's 4j. br. H. Danurol, 2850 M. Moser 0 Gest. Kaplahof's 4j. br. St. Madel H., 2800 M. A. Winkler 4: 30 1/5 (1:36) 2

Tot.: 44:0. Platz: 43:25, 30:25 und 45:25. Madel H., welche als Dritte einnahm, wurde wegen unrichtiger Gänge disqualifizirt.

IV. PR. D. DREIJ. 1700,500,500,150 K. 2600 M.

Sir Terget's 6j. br. H. Mergedyda v. Catigano-Merges II, 2600 M. Rossi 4: 10 1/5 (1:35) 1 Weidinger & Wias' F.-St. Mary C., 2700 M. Kalista 4: 25 1/5 (1:35) 2

Gest. Wienerwald's R.-St. Miss Inna B., 2725 M. Nelson 4: 26 1/5 (1:35) 3 Bar. L. Sternbach's Rothsch.-St. Trilby, 2625 M. Ederer 4: 28 1/5 (1:40) 4

L. Hauser's br. H. Young Nublet, 2600 M. D. H. Goff 0 Dess. Sch.-H. Präsident, 2600 M. Kalista 0 Victor Silberer's br. St. Badenur, 2600 M. Peck 0 Gest. Doller's schwbr. H. Klubb, 2600 M. J. Brown 0 Gf. C. Esteban's 10j. H. Tarnor, 2600 M. Moser 0 Mr. Redbill's br. H. David, 2600 M. Clayton 0

Tot.: 154:60. Platz: 34:25, 35:25 und 61:25.

V. HANDICAP. 1200, 800, 200, 100 K. 2800 M.

Mr. White's 6j. F.-St. Manila v. Heir. la Fort-Marilla, 2800 M. Spitz 4: 21 (1:33) 1 Leopold Hauser's v. F.-St. Nefla, 2800 M. Spitz 4: 21 1/5 (1:34) 2

Gf. Carl Schönborn-Buchheim's 10j. br. St. Kibet F., 2800 M. Bes 4: 22 1/5 (1:34) 3 W. Schlesinger & Co's 10j. F.-St. Stella M., 2850 M. Diefenbacher 4: 23 1/5 (1:31) 4 Sigmund Spitz & Co's 6j. br. St. Overilla, 2800 M. Tappan 0

Victor Silberer's 6j. schwbr. St. Huppina, 2830 M. Beck 4: 23 1/5 (1:34) 5 W. Schlesinger & Co's 7j. br. H. Ferry Jim, 2800 M. J. Brown 0 John Peck's 7j. F.-St. Golden Russell, 2840 M. Miller 0 Leopold Hauser's 7j. br. St. Princess, 2840 M. D. B. Goff 0

L. Duman's 6j. R.-H. Baronia, 2860 M. Vayrba 0 Josef Dandl's 6j. F.-H. Guy Ritz, 2800 M. Clayton 0 Gest. Mikolafava's s. schwbr. H. Glor H., 2860 M. Nelson 0

August Kudolf's s. schwbr. H. Lindt Caffey, 2880 M. Ederer 0 Gest. Ebenfort's s. a. br. St. Arlene, 2800 M. Bar Moser 0 Carl Kreißl's 6j. Ibr. St. Antalar, 2820 M. Bes 0 Sigmund Spitz & Co's 5j. br. St. Clara G., 2820 M. Goff 0

VI. PR. V. GAADEN. 1500, 400, 200, 100 K. 2800 M.

C. Kreißl's 4j. schwbr. H. Felix Papagayo v. Sunrise C. Fatesch-Königstecher 3640 Bes 4: 19 1/5 (1:30) 1 Gest. Kaplahof's 4j. R.-H. Adolph W., 3640 M. A. Winkler 4: 19 1/5 (1:30) 2

Leop. Hauser's 6j. br. St. Pavnina, 2730 M. Beck 4: 19 1/5 (1:33) 3 Th. Harberg's 9j. R.-H. Primitie II, 2700 M. Neustädt 4: 16 (1:34) 4

Sir Terget's 4j. dr. H. Edo, 2600 M. Rossi 0 J. Hanzel's 4j. br. H. Brachy, 2600 M. Diefenbacher 0 C. Barstano's 5j. R.-H. Leu, 2640 M. Neumeier 0 S. Spitz & Co's 5j. br. St. Rhoda, 2640 M. H. Goff 0 Leop. Hauser's 4j. br. H. Paul H., 2680 M. G. Wias 0 Weidinger & Wias' 6j. F.-St. Nobleta, 2740 M. Kalista 0

Ders. 6j. Ibr. St. Yumnie dill, 2740 M. W. Miss 0 Mr. Dollar's 4j. Sch.-H. Pergrinus, 2740 M. Tappan 0 L. Waack's 6j. br. H. Kronprinz, 2600 M. Ederer dguo. C. Neustädt 4: 19 1/5 (1:33) 4

Tot.: 49:50. Platz: 65:25, 18:25 und 75:25. Bruder Martin und Kyprius, welche als Erster und Zweiter einnahmen, wurden disqualifizirt.

BERICHTE.

Baden, August-Meeting 1899.

Zweiter Tag. Sonntag des 13. August.

Bei gutem Wetter und sehr starkem Besuche ging der Tag der Championship in Seenn. Eine Entscheidung darnier, wer als Sieger aus dem grossen Wettkampfe herauszugehen würde, brachte er zwar nicht, denn ihm fehlten die Chancen. Colonel Kauer blieb ihm erhalten worden, vermochte kein Pferd die drei Siege zu feiern, die seit diesem Jahre notwendig sind, um das Rennen endgültig zu gewinnen, aber nachdem der Kampf um Sonntag abgelaufen war, so hat er sich doch um den heiligen Degen anerkundet wurde, ist es mehr als ungewöhnlich, dass der Sieger Obi Allen heissen wird. An absoluter Schnelligkeit ist er ja seinen vier grossen Rivalen überlegen, und was ihm an Ausdauer abgeht, ist ihm an Colone'schen Brachy abgekauft. Diese beiden. Die ersten zwei Stechen der Championship waren in der letzten Viertelmeile entschieden, dagegen brachten die beiden anderen Heats grossartige Kämpfe. Das erste gewann Colonel Kauer leicht, im zweiten feierte Obi Allen einen sicheren Sieg, bei welcher Gelegenheit er gleichzeitig einen neuen europäischen Meilenrecord aufstellte, indem er die Meile in 2:09 1/5, trug. Das dritte Stechen bescherte ein herrliches Ecclatrisch zwischen Obi Allen und Colonel Kauer. Obi Allen gewann, Sieger blieb er wurde indes disqualifizirt und Obi Allen das Heft zugesprochen. Im vierten Stechen erlag Obi Allen, der hier ganz ausgeputzt war, dem ausdauernden Athalia.

Die übrigen Rennen verliefen natürlich nach demselben Prinzip. Die letzten beiden Stechen der Championship sind von Theile ganz interessant und schätzten verschiedne recht gute Leistungen. Das gilt namentlich besichtig jene von Willern M., Mergedyda, Mary C. und Felix Papagayo, zwischen denen ein Sonntagsrennen zu Gunsten des ersten in 1:25. Mergedyda holte sich den Preis der Dreihalb-jährigen in 1:38, Mary C. vertieft 1:35 und Felix Papagayo schuf sich bei seinem allerdarig nur durch die Disqualifizirung des ersten im einlogelagerten Pferde-Engagements ersten Siege seit langer Zeit einen Record von 1:35.

Das Sonntags-Rennen, das den Tag eröffnete, bestritten Tansy, Princess Nefla, Eley, Kerin, Baronia, Nellie H., Aquino, Rosa Fern, Dill, Miller, Minnie Brachy, Athalia, Scholtensberger, Charming Chimes und Willern M. Letzterer war besser Favort, sollte hatte doch Princess Nefla viele Freunde, die Theilgen blieben fast unbeachtet. Vom Start weg führte Tansy mit Princess Nefla, welche sich aber nur zum den übrigen Pferden was Willern M. am besten im Rennen, er gewann von Anfang an zusehends Boden. Nach 800 Metern war Tansy noch vorne, dagegen hatte Willern M. sich schon bis dicht hinter Princess Nefla und Rosa Fern vorgeschoben. In der nächsten Curve ging Princess Nefla an Tansy vorbei, die gleich darauf auch von Willern M. überholt wurde. Gegenüber den Trabrennen war der Letztere neben der Wias'schen Seite, er erludete Tansy ein wenig, weil sie nur ein Anzeiger, nicht ein Mann, die Spitze zu nehmen und verteilte sich, indem er einander trabend, schliesslich als leichtester Sieger das Ziel

zu passen. Hienzu, die bis zur letzten Curve in der dritten Platte hiet ihm und *Princesse Neffa* marschirt war, wurde dort von *Rosa Fern* passirt.

Die Championnats von Europa folgt sodann. In dem ersten Rennen des *Coloni Kuser* (Pechl) gegen *A. (M. Wöss), (Foster), (D. Gref), Senator A. (Tambur), Que Allen (Pastor), Bobbäl (Miller), Athanio (Spitz) und Miss Sidney* (Engel) um Start. *Coloni Kuser* war Favorit von *Que Allen*. Der Ablauf verlegte sich ziemlich lange. Als endlich die Flage sich sah man *George A. und Coloni Kuser* in Front vor *Senator A., Que Allen und Athanio*. Dahinter folgten *Pastoral und Miss Sidney*. Bis zum Curvenende hielt sich *George A. und Coloni Kuser* dicht zusammen. *Senator A.* und *Miss Sidney* verschwand im Hintertreffen. *Coloni Kuser* hatte nun das Commando vor *Que Allen und Athanio*, die Seite an Seite die Tribünen passierten. An der nächsten Curve machte *George A. und Coloni Kuser* einen Fehler, so daß *Que Allen* zurückfiel. Der Letztere strebte nun, den mit mehreren Lagen führenden *Coloni Kuser* zu erreichen, doch war dies vergeblich; die Distanz zwischen beiden Pferden wurde nicht geringer. *Coloni Kuser* gewann nun Schöne verhalten. Ein paar Lagen hinter *Que Allen* kam *Athanio* als Dritter ein; er wurde jedoch wegen Krenztes disqualifizirt, und so erhielt die ihm zunächst eingetragte *Miss Sidney*, die einen schlechten Start gemacht hatte, den Preis aufgenommen, war den dritten Platz *Bobbäl* war Vierte.

Den zweiten Stechen hielten *George A., Pastoral, Qui Glasz und Senator A.* fern. Wieder waren *Coloni Kuser* und *Que Allen* die Favoriten. *Que Allen*, der diesmal einen günstigeren Start als im ersten Heat hatte, setzte sich sofort an die Spitze, *Athanio* marschirte hinter ihm, *Coloni Kuser*, der nicht besonders gut weggegangen war, folgte als Dritter. Das Tempo war sehr schön, nur so trat *Coloni Kuser* ein wenig gewöhnlich langsamer den richtigen Schwung fand als seine zwei grossen Rivalen, bald einige Lagen von diesen Beiden. *Que Allen*, der ging, was er nur konnte, hatte *Bobbäl* hinter sich. *Coloni Kuser* sprang vor dem ihm zunächst folgenden *Athanio* erobert, den dieser nicht mehr einholen vermochte. Er kam zwar zum Schluß langsam auf, doch war er *Que Allen* einen Augenblick lang gefährlich. Dieses gewann sehr sicher in der letzten Curve um *St. Gallen* den Preis. *Coloni Kuser* Fahrer im Erlaune, die Zwecklosigkeit einer weiteren Verfolgung seiner beiden Gegner ersehend, nicht mehr hinaus weiter ausfahren hatte, langte als Dritter ein. Die beiden hinteren Pferde waren nicht mehr zu sehen, hinter dem Distariposten, als *Que Allen* das Ziel passirte.

Am dritten Stechen nahmen in Folge der Distanzirung von *Miss Sidney* nur mehr *Que Allen, Coloni Kuser* und *Bobbäl* theil. Die beiden ersten Reihenfolge am Start aufgestellt waren. Der Ablauf gelang diesmal gut; fast in einer Linie ging das Feld ab. In der Curve hatte *Que Allen* sich einen kleinen Vorsprung erlangt, *Athanio* lag auf dem zweiten Platze, *Coloni Kuser* auf dem dritten. *Coloni Kuser*, der Beginn der Geraden vor den Tribünen machte *Athanio* einen kleinen Fehler, wodurch er auf den dritten Platz zurückfiel. *Que Allen* führte nun vor *Coloni Kuser*; ungefähr zwei Wingenlang trennten die Beiden. In der nächsten Curve schritt *Coloni Kuser* zum Angriff auf *Que Allen*. Zoll um Zoll schraubte sich der Heugast an den Führenden heran trotz des fürchterlichen Tempos, das diese vorziehe. Gegenüber den Tribünen noch war er auf gleicher Höhe mit ihm, trabs *Coloni Kuser*, zu klein geworden, dann aber vertiragte sie sich, wenn auch langsam, so doch zusehends. In der letzten Bahnbümmung war der *Stranger*-Sohn dicht hinter *Que Allen*. Die beiden nächsten Pferde waren *Coloni Kuser* und *Bobbäl*. Von seinem Fahrer zum Geben des Ausrüstes aufgefordert, wehrte sich *Que Allen* verwehrt, aber dem fürchterlichen Angriff des Rivalen gegenüber autzte kein Widerstand. Beim Anhang der Hauptlinie hatte *Coloni Kuser* sich schon um *St. Gallen* herum gewandt. In der nächsten Gegenwehr sehr sicher um eine gute Halslänge *Bobbäl* war Dritter vor *Athanio*, des durch Empfinden in der zweiten halben Meile ganz zurückgefallen war. Als *Coloni Kuser* sich wieder nach dem Ziel wandte, sah man in laute Beifallrufe auf Pferd und Fahrer aus. Imitten der allgemeinen Bewunderung, die über das ebenso schnelle als aufregende Rennen herrschte, bemerkte man es zufällig im Publikum nicht, dass die Verkündig des Resultats eine erhebliche Zeit in Anspruch nahm, weil die meisten der Pferde für das nächste Rennen auf der Bahn erschienen und weder Placirte noch Zellen an der Nummerliste emporgeworfen waren, wusste man, dass etwas sloss sei. *Coloni Kuser* schritt wieder nach dem Ziel, wurde aber von dem Mann mit dem ominösen weissen Zettel, der den Wetterschein glück oder Unglück verkündet, auf dem Nummerapparat zu. Einige Sekunden noch, dann stiegen zur allgemeinen Überraschung auf der Aufzugsvorrichtung — nicht die Tribünen, sondern die Sitze der Zuschauer — die drei dringelagerten *Bobbäl* empor. *Coloni Kuser* war zweier überausbedeutender Fehler wegen — er hatte zweimal die Anlehnung an des Gebis verloren und daher *Coloni Kuser* ein wenig mehr geschoben — um wieder einen Halt zu finden — disqualifizirt worden.

Das vierte Stechen wurde wie das dritte von den drei grossen Kanonen und *Bobbäl* besiztet. *Que Allen, Coloni Kuser* waren ganz gleich gewettet, die zwei anderen Theilnehmer aber völlig verlässig. Der Re-behufge *Que Allen, Athanio und Coloni Kuser* wurde die Reise angetreten. Ueber die erste halbe Meile hatte *Que Allen* unbestritten Führung, dann begannen *George A. und Coloni Kuser* langsam an ihm aufzurücken. Zu Beginn der Reducire waren sie bereits dicht beieinander, in der Mitte der Biegung aber lagen alle drei Matadors auf gleicher Höhe. Zwischen den drei Pferden entspann sich ein wunderbarer Schlusskampf, in dem *Coloni Kuser* die bessere Partie spielte. *Que Allen* behalsen sich. Der Heugast sprang indes in Curvenauslauf ein und bel zeigte, *Que Allen* und *Athanio* kämpften Seite an Seite weiter. In der Zielstrecke schlug dann der von seinem Fahrer im entscheidenden Momente zum Vorkommen des Ausrüstes ansetzende *Coloni Kuser* kommen erschöpften *Que Allen* um gute achtzehn

Lagen. *Coloni Kuser* wurde disqualifizirt und *Bobbäl* der dritte Platz zueuskant.

Der definitive Sieger war also bisher nicht ermittelt worden. Das Rennen wurde nun abgebrochen und seine Fortsetzung auf den heutigen Tag versetzt.

Im Inländer-Rennen II. Classe versuchten sich *Benefa, Pata, Baruchofsky, Mabel W., Ezemny, Ara, Pdm E., Vannina, Alazel und Donaudorf*. Der Ablauf war sehr schön. *Benefa* hatte die Führung erfreute sich des grossen Abhanges an den Cessan; auch *Ara* war stark gewettet. *Benefa* führte vom Fleck weg und erlangt sich alshald einen günstigen Vorsprung. *Ara* und *Alazel* machten sich zwar sofort eine seine Verfolgung. *Kamer* und *Alazel* suchten *Benefa* zu überholen, aber sie nicht zu erreichen. Zuerst hatte *Ara* sich den ersten 1800 Metern *Benefa* fast eingeholt, als sie vor den Tribünen derart böse einbrang, dass sie ganz zurückgefallen war, dann eroberte *Benefa* die Führung wieder in der vorletzten Curve einen Fehler, der ihn das Rennen kostete. So konnte *Benefa* sicher gegen *Alazel* gewinnen. *Mabel W.* war Dritte vor *Ara* und *Ezemy*, wurde aber disqualifizirt.

Am Preis der Dreijährigen nahmen *Yung Nominator, President, Mercedale, Badnerin, Klub, Tora Buma, Dobrák, Tribly, Mary C. und Miss Ina* theil. *Mary C. und Mercedale* waren fast gleich stark gewettet. *Mercedale* hatte die Führung erfreute sich der Spitze vor *President* und *Tribly* und sicherte sich dabei einen grösseren Vortheil vor seinen Gegnern, von welchen schon nach dem ersten Runde nur mehr *Mary C.* in Betracht kam. *Mercedale* hatte die Führung erfreute sich bis auf *Mercedale* weit überholt; die Rückte dann auch dem ursprünglich mit grossem Vorsprung führenden *Heugste* Zoll um Zoll naher, so dass sie in der Zielcurve dicht hinter ihm trabs, vermochte ihn aber in der Einlaufstrecke nicht mehr ganz zu überholende. *Mercedale* setzte vielmehr mit seiner Halslänge. *Miss Ina B.* war Dritte vor *Tribly*.

Das Handicap legte man zwischen *Antaler, Manilla* und *Thelma* der *Clara G.* und *Donauvilla* vertretene Stall Spitz: *Rachel P., Forbana, Happy Jim, Gusto Zuzen, Princesa, Baronessa, Guy Fly, Gluter H., Nellie M., Lord Gaffey, Nathalia und Arlene* waren die vier veranzettelt gewettet. *Manilla* und *Rachel P.* waren am stärksten beliebt. *Manilla* hatte die Führung erfreute, doch nahm ihr schon vor den Tribünen *Manilla* das Commando ab, um dann dem Felde einhellig davonzulassen. In der Ordnung *Manilla, Rachel P., Princesa* waren die ersten Plätze zu theil geworden, dann *Happy Jim* an die Stelle von *Princesa*. So war es bis zur letzten Curve, wo die zu Beginn der Endlauf vorgebrauchte *Manilla* zuerst *Happy Jim*, dann *Rachel P.* passirte. *Manilla* gewann ganz verhalten gegen die *Clara G.* und *Thelma* die Plätze. Die Verlierer der *Widiger* und *Wass'schen* Parthen, *Noblesse* und *Tummler* dicht, erfreuten sich des meisten Anhangs; auch *Vannina* hatte viele Freunde. Beim Fall der Flage sah man *Kronprinz* vor *Edo* und *Bruder Arnie*, doch hatte sich schon vor den Tribünen der Letztere die Führung bemächtigt, um diese denn nicht mehr zu verlieren. *Felix Pagano*, der später kam, siegte in der zweiten Runde zwar bedeutend zu ihm vor, konnte ihn aber nicht erreichen und wurde von *Edo* und *Bruder Arnie* überholt. In der Ordnung *Bruder Martin, Kronprinz, Felix Pagano, Adolph W., Vannina, Prinary II.* passirte die sechs ersten Pferde ins Ziel. *Bruder Martin* und *Kronprinz* wurden die ersten. *Adolph W.* das zweite, *Vannina* das dritte und *Prinary II.* das vierte Geld erhielt.

NOTIZEN.
RHODA ist in den Besitz der Herren S. Spitz & Co. übergegangen.
HERR JOHANN CEZLOTH hat seinen Rennstall aufgelöst. Das gesammte Material desselben wurde von Firma Morgenstern & Ruckics käuflich erworben.
RECORDVERBESSERUNGEN gab es am Sonntag nicht, da es an dem Tage nicht stariet. *Rosina* lief 1:37, so dass er jetzt auf 1:36 steht. *Benefa* kam von 1:37 auf 1:35, *Mercedale* von 1:43 auf 1:39 und *Felix Pagano* von 1:39 auf 1:36.

AUF DEM PROGRAMME des heutigen Bödener Trabrennens steht die Fortsetzung der Championnats, deren mehrschaltiger Aussage schon in der letzten Sonntagsummer des Ausführlichen besprochen wurde. Der Verlauf der bisherigen Stechen liess es wahrscheinlich erscheinen, dass das grosse Heutenen, wie von uns vorausgesetzt, entweder mit dem Siege von *Que Allen* oder jenem von *Athanio* enden werde. Das den Tag eröffnende August-Rennen liegt nach Bachforn zwischen *Tony und Willham M.* was Letztere, nicht stariet, sollten auch die neuen Erscheinungen *Sprinter und Amalia*, falls sie unter 1:30 fahren können, dann *Manie Birckhoff, Ruth T.* und *Maria* gewisse Chancen besitzen. Im Preis von Siegenfeld werden die Vertreter der Stalles Hauser schwer zu schlagen sein; ihre gefährlichsten Gegner darf man wohl in *Adolph W.* und *Fantasia* erblicken. Das Rennen für Dreijährige scheint ein gutes Ding für den durch *Balyg* und *Mercedale* respectiven Stall des St. Terzetti zu sein; in zweiter Linie besitzen *Taranella* und *Dobrák* Chancen. Das Parnd-Handicap ist sehr offen; angeschlossen sind *Fata, Lady Gardina* und *Crownprince* am besten daran. Den Preis von Neully-Levallois konnte *Benefa* gewinnen, nachdem von dem

zwei Matadors keiner stariet dürfte. Nach dem Zweiten hat wohl *Bobbäl* die günstigsten Aussichten. Das Inländerrennen I. Classe liegt zwischen *Dongo A.* und *Princesse Neffa*; angeblich der grossen Form der Letzteren halten wir zu dieser.

Tips für heute:
August-Rennen: Stall Morgenstern & Ruckics—*Tony*.
Preis von Siegenfeld: Stall Hauser—*Adolph W.*
Parnd-Handicap: *Lady Gardina*—*Crownprince*.
Rennen für Dreijährige: Stall St. Terzetti—*Taranella*.
Fr. v. Neully-Levallois: Stall Mr. Gostenberg & Ruckics—*Bobbäl*.
Inländerrennen I. Classe: *Princesse Neffa*—*Dongo A.*

LITERATUR.

ILLUSTRIRTES FAHRPLANKARTE der I. L. privilegirten Sudbahn-Gesellschaft und wichtigsten fremden Bahnschlüsse. Sommerfahrplan 1899. Wien (C. Freytag und Berndt). Preis 20 kr. — Fahrplan und Eisenbahnkarte zugleich, erspart diese seine Eisenbahn auf dem Gebiete der Fahrpläne das viele lasstige Herumsuchen im Compendium.

DIE DRESSUR des Freizeithopfes. Von Charles Loiset. Preis 1 Mk. Disquidat 1899. (Ed. Lietz Verlag). — Das Werkchen behandelt die Vorbereitung des Pferdes zur Dressur, die Eigenschaften das zur Dressur bestimmten Pferdes, Fütterung und sonstige Bedingnisse desselben, sowie die verschiedenen Arten der dressirten Kunststücke wie Pirouette, Kniez, Todstellen etc.

PRAKTISCHER RATHGEBER für Landwirthe. Herausgegeben von Th. Mass. Leipzig 1898. (Fritzsche und Schmidt'sche Verlagsbuchhandlung). — Dieser vor wenigen Monaten erschienene »Praktische Rathgeber« enthält keine in wissenschaftlicher Weise abgefassten, schwer verständlichen Abhandlungen, sondern nur in der Praxis von erfahrenen Fachmännern erprobte Rathschläge, die jedem Oekonom zur Beherrschung zu empfehlen sind. Das Buch dürfte Vieles ein Bedürfnis, Allen ein Nutzen sein.

GESCHICHTEN von Hockewanzel. Separatdruck aus der »Abtheilung, Dreizehnte (Illustrirte) Auflage. Billige Volksausgabe, erschienen 1899. (Ed. Ströcher Verlag). — Diese Sammlung von Hockewanzel-Geschichten, welche nun schon in dreizehnter Auflage erscheint — ein Beweis, welchen Anklang sie unter dem Publikum bis jetzt gefunden — ist wahrhaft ein ausgezeichnetes Mittel zum Lachen und zur Unterhaltung. Der »Hockewanzel«, eigentlich Weuzel Hocke, lebte im Anfang dieses Jahrhunderts und war Krüdenputz von Polit (einem alten Wallfahrtsort in der Polze, Böhmen). Er gehörte zu jenen Geschlechtern hiesiger Gegend, die mit dem Volke in intimgem Verkehr leben, und war überdies mit einer ausgiebigen Dosis von Derbheit und Mutterwitz ausgestattet; zahlreiche Anekdoten von ihm leben noch heute im Munde des Volkes fort. Einige derselben sind hier wiedergehalten, ist der Zweck des vorliegenden Buches.

ILLUSTRIRTES GARTENBUCH. Eine leichtfassliche Anleitung zur Anlage und Pflege des Blumen-, Gemüse- und Obstgartens. Für Gartenliebhaber und Besitzer von Gärten. C. Heilmann'scher Verlag. — Die Titelbild und die in den Text gedruckten Abbildungen Stuttgart. (Verlag für Naturkunde, Dr. Julius Hoffmann). — Ein sehr gutes, speziell für Anfänger in der Gartenbaukunst geschriebenes Buch. Dem Zwecke des Werkes angemessen, ist dasselbe durchaus leicht verständlich, nichts, was dem Leser irgendwie unklar erscheinen könnte ist ohne Erklärung gelassen. Das ausführliche Buch ist gegliedert in erstens die Einleitung, in welcher Ordnung, Bauweise und Veranbarung der Pflanzen erörtert werden, zweitens dem Abschnitt über Anlage des Gartens, ein dritter Theil handelt von der Pflege des Gartens, ein vierter über den »Gartenkleider«. Die Illustrationen sind überaus exact und fein ausgeführt; das Buch ist getalglich gebunden.

BRIEFKASTEN.

D. G. in P. — Die englische »Zweitesende« wurden 1809, die »Eitastaus« 1814, das Derby 1780 und die Oaks 1779 gegründet.

R. O. in W. — *Isinglass* im Galzen während seiner dreijährigen Rennlaufbahn 31 498 Pf. St. verdient, davon gewan er 18 660 Pf. St. als Dreijähriger.

Verlag: „Allgemeine Sport-Zeitung“, Wien, L.
Victor Silberer
gänzlich umgearbeitet und auf den doppelten Umfang bereicherte Auflage.
Dieselbe enthält ausführliche Darstellungen des amerikanischen Trainingssystems von William Woodford, Jules Rossel und Charles Marvin sowie detaillierte Schilderungen der Leistungen der hervorragendsten amerikanischen Traber.
Preis s. o. — 10 Mk. 80 Pf.
Gegen Voreinsendung des Betrages erfolgt franco Zusendung.